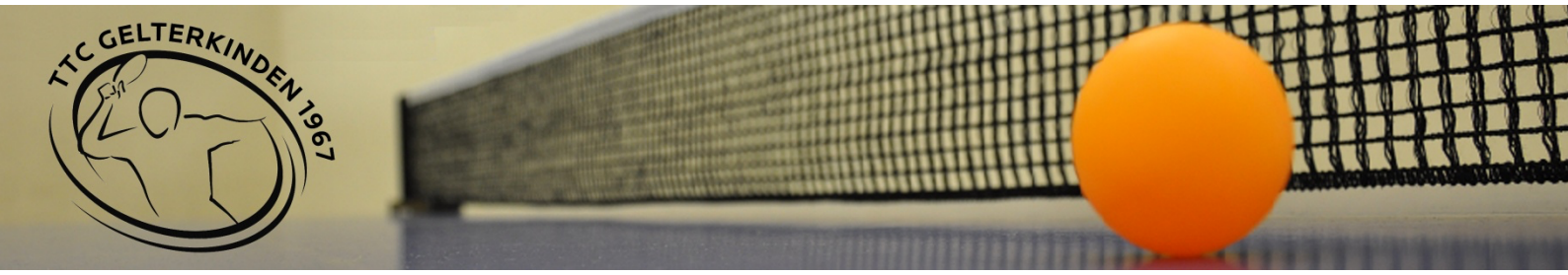
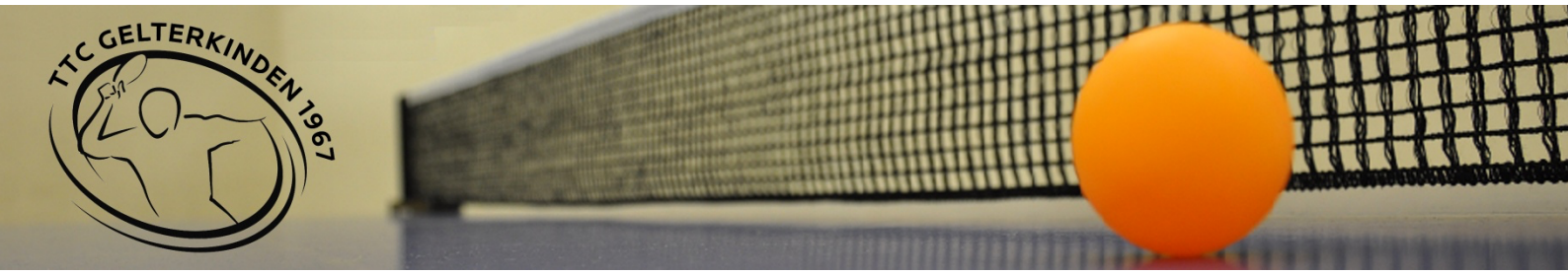


21. Volksturnier des Tischtennisclubs Gelterkinden vom 6.11.2011

Am Sonntag fand in Gelterkinden das Tischtennis Volksturnier statt. Der TTC Gelterkinden führte das Turnier erstmals im Herbst statt zu Beginn des Jahres durch. Damit wollte der Club gezielt auch aktive WintersportlerInnen ansprechen. Dieser Versuch zahlte sich aus: Insgesamt nahmen 73 Personen teil, was fast so viel war wie in den letzten beiden Jahren zusammen. Es könnte jedoch auch andere Gründe für die gestiegene Teilnehmerzahl geben. Zum Einen wäre da die neue Kategorie Elite zu nennen, in der auch Lizenzspieler zugelassen waren. So konnten die Hobbyspieler auch einmal 2. und 3. Ligaspieler gegeneinander bestaunen. Zum Anderen wurde der TTCG ein völlig neues Spielsystem ein. Alle Kategorien wurden gestaffelt gestartet und auf eine maximale Zeitspanne begrenzt. Gespielt wurde im Schoch-System. Dabei haben alle Spieler einer Kategorie gleich viele Matches, mit Ausnahme von Freilosen bei ungerader Teilnehmerzahl. In jeder Runde spielen zwei Spieler gegeneinander, welche bisher gleich viele Siege errungen haben. So ergibt sich nach wenigen Runden auch bei grösserer Teilnehmerzahl eine aussagekräftige Tabelle. Der Nachteil liegt darin, dass die spannenden Finalspiele dabei wegfallen.

Als erstes starteten die Kinder in das Turnier. 21 Kinder mit Jahrgang 98 und jünger stürmten mit Ehrgeiz und Spielfreude an die Tische. Fünf Runden wurden gespielt. Mike Weisskopf konnte als einziger alle Spiele gewinnen und erhielt den ersten Siegerpreis des Turniers. Hinter ihm gab es drei Jungs mit vier Siegen und einer Niederlage. Denny Flury wurde Zweiter, da er gegen die insgesamt stärkeren Gegner spielte. Dritter wurde Marco Viva während Jeremy Soland der undankbare aber gute vierte Rang blieb.
Eine Stunde nach den Kindern legten die Erwachsenen los. Nachdem einige Eltern ihre Kinder schon anfeuerten, waren sie nun auch heiss auf Punkte. Mit 31 Spielern, dabei 3 Frauen, war dies die bestbesetzte Kategorie des Tages. Auch diese konnten fünf Runden spielen. Julien Salinas stand am Ende ohne Niederlage als Sieger auf der Bühne. Zweiter wurde Rolf Jordi und dritter Werner Sigg mit je vier Siegen. Diese hatten ihre Punkte gegen stärkere Gegner geholt als drei andere Spieler mit ebenfalls vier Siegen. Die Frauen bildeten heuer das Tabellenende.

Noch während die Kinder am Werke waren zückten auch die Elitespieler ihre Schläger aus der Tasche. 17 Spieler, darunter einige Lizenzierte aus der Nordwestschweiz und zwei Gelterkinder, kämpften für einmal nicht um Klassierungspunkte gegeneinander. Sie zeigten damit warum sie wirklich Tischtennis spielen: Wegen ihrer Leidenschaft und Freude an diesem Sport. Nach ebenfalls fünf Runden stand der in Untermünstertal in Deutschland lizenzierte Simon Sayer als Sieger fest vor dem Münchensteiner Benjamin Roberts. Dritter wurde der junge Liestaler Wladislaw Fortuna vor seinem Gelterkinder Kollegen Martin Freivogel, welcher zwar ebenfalls nur ein Spiel verlor aber schwächere Gegner hatte.
Die Jugendkategorie startete erst nach der Mittagspause weil der TTCG auch die Partygänger animieren wollte. Dies gelang jedoch nicht: Nur zwei Spieler meldeten sich an, der eine reiste dafür extra aus Biel an. Dieser konnte sich im Marathon-Finalspiel „best of nine“ dann dafür durchsetzen. André Touré gewann mit 5:3 Sätzen gegen Simon Geiser.



Die beiden Jugendlichen bildeten in der letzten Kategorie gemeinsam ein Doppel. Die Doppelkategorie wurde wie gewohnt im K.O.-System gespielt. Durch die neuen Elitespieler stieg das Niveau dieser Kategorie extrem an. 19 Teams meldeten sich an. Mit Julian Salinas / Louis Schmidlin (Junior) stand trotzdem ein reines Nicht-Elite-Doppel im Halbfinal. Gegen die Lizenzierten Simon Sayer und Wolfgang Herzog war dann jedoch Endstation. Im zweiten Halbfinal verloren Werner Sigg / Trong Nghia Luu gegen Martin Freivogel / Wladislaw Fortuna. Im Final setzen sich die jungen Freivogel/Fortuna dann in vier Sätzen gegen Sayer/Herzog durch und gewannen das letzte Spiels des Turniers.

Aktuelle Resultate und Aktivitäten des Vereins findet man auf www.ttcgelterkinden.ch.

Ranglisten 21. Tischtennis-Volksturnier

Kinder (21 TN, Jg. 98 und jünger)

1. Weisskopf Mike
2. Flury Denny
3. Viva Marco
4. Soland Jeremy
5. Jordi Max
6. Buttus Loris
7. Regez Samuel
8. Wolf Lorenz
9. Prochazka Dave
10. Schmid Cyrill
11. Schmidlin Louis
12. Klaus Marco
13. Scherler Manuel
14. Weber Philipp
15. Flury Jessey
16. Buttus Livio
17. Scherler Nicolas
18. Bitterli Alarico
19. Weber Patrick
20. Viva Rico
21. Regez Deborah

Jugend (2 TN, Jg. 97 bis 94)

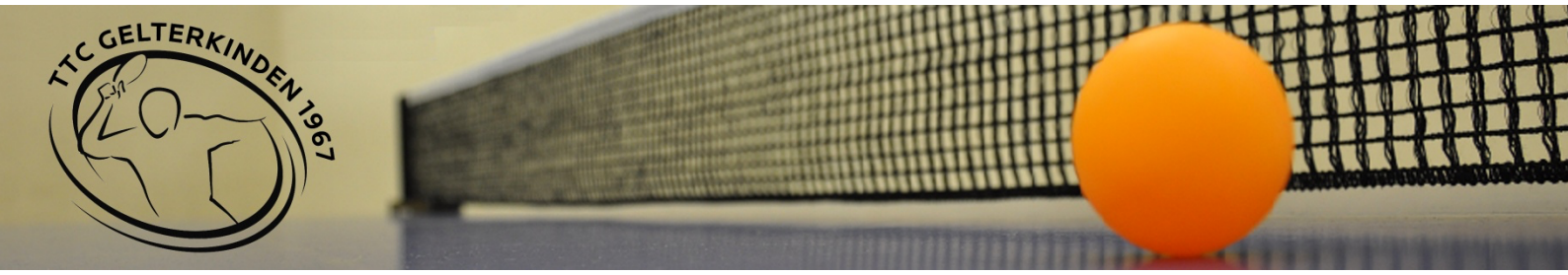
1. Touré André
2. Geiser Simon

Elite (Lizenz erlaubt)

1. Sayer Simon
2. Roberts Benjamin
3. Fortuna Wladislaw
4. Freivogel Martin
5. Herzog Wolfgang
5. Hasler Roman
7. Jungen Jonas
8. Lenders Jean-Pierre
9. Luu Trong Nghia
10. Viva Sergio
11. Hägni Ernest
12. Pantaleo Pietro
13. Erschwender Gerhard
14. Dasen Stefan
15. Kuster Roger
16. Pankai Bhatt
17. Baumann Hanspeter

Doppel (19 Teams)

1. Freivogel / Fortuna
2. Sayer / Herzog
3. Luu / Sigg
4. Salinas / Schmidlin



Erwachsene (31 TN, Jg. 93 und älter)

1. Salinas Julian
2. Jordi Rolf
3. Sigg Werner
4. Malikov Ali
5. Liechti Christian
6. Spirig Simon
7. Giger Tobias
8. Liechti Stefan
9. Kanwar Dennis
10. Meier Philippe
11. Kelm Arved
12. Kopilovic Sascha
13. Stettler Yannik
14. Weber Thomas
15. Meier Alain
16. Giger Roman
17. Thommen Pascal
18. Stettler Bernhard
19. Schaub Alex
20. Pantaleo Luca
21. Suter Iwar
22. Biland Andreas
23. Saladin Roger
24. Thomet Florian
25. Mathys Beat
26. Bitterli Christian
27. Breiter Tobias
28. Mathys Daniel
29. Viva Isabelle
30. Meier Michaela
31. Schönbächler Pavlina

Bericht: Simon Senn